

MOBILE HÖRANLAGE

Eine mobile Höranlage überträgt Sprach- und Musiksingale drahtlos direkt zu Hörgeräten. Personen die Hörgeräte mit integrierter T-Spule besitzen, können die Anlage ohne zusätzliche Empfangsgeräte nutzen. Wenn kein Hörgerät getragen wird oder dieses über keine Schnittstellen (Telefonspule/Audioeingang, Bluetooth) verfügt, sind Kopfhörer in Kombination mit mobilen Empfangsgeräten die Lösung. Die Höranlage ist so konzipiert, dass sie sowohl für Einzelberatungen, wie auch für Gruppengespräche oder große Veranstaltungen eingesetzt werden kann. Ein Einsatz bei Führungen oder Exkursionen ist ebenfalls möglich. Technisch können beispielsweise Vorträge, Gespräche und auch ganze Seminare auf Hörgeräte oder Kopfhörer übertragen werden.



TRANSPORT

Für den Transport des Rollstuhlparcours oder des mobilen Rampensystems ist ein PKW-Kofferranhänger leihweise verfügbar. Dafür wird die Fahrerlaubnis der Klasse BE (neu) oder 3 (alt) benötigt.

Im Schadensfall muss die Selbstbeteiligung der Versicherung übernommen werden. Vollkasko 300 EUR/Teilkasko 150 EUR

ALLGEMEINE INFOS

Über das Amt für Integration und Inklusion können der Rollstuhlparcours sowie die anderen Gegenstände verbindlich reserviert werden. Das Ausleihen ist kostenlos.

Kontakt

Rheinisch-Bergischer Kreis
Der Landrat
Amt für Integration und Inklusion
Am Rübezahlwald 7
51469 Bergisch Gladbach
Telefon: 02202 13-2488

Weitere Informationen gibt es im Internet:

www.rbk-direkt.de



Handicap hautnah

**Angebote zum Erleben
und Verstehen!**

**Mobiler Rollstuhlparcours,
mobiles Rampensystem,
Alterssimulation, mobile Höranlage**



MOBILER ROLLSTUHLPARCOURS

Der Rollstuhlparcours besteht aus verschiedenen Stationen mit unterschiedlichen Anforderungsprofilen. Dabei lässt sich jede Station auch einzeln einsetzen. Der veränderbare Schwierigkeitsgrad macht den Rollstuhlparcours für alle Altersklassen zu einem Erlebnis. Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die nicht auf einen Rollstuhl angewiesen sind, können so Erfahrungen im Rollstuhl sammeln und entwickeln mit Spaß mehr Verständnis und Toleranz für Menschen mit Handicap. Vor allem im Bereich der Inklusion ist der Rollstuhlparcours sehr hilfreich.

Was wird benötigt?!

Für den Auf- und Abbau des Rollstuhlparcours werden mindestens zwei Personen benötigt. Der zeitliche Aufwand für den Aufbau beträgt circa 45 Minuten. Aber natürlich reduziert sich die Zeit, wenn mehrere helfende Hände beim Aufbau mit anpacken. Die Fläche für den Parcours sollte mindestens 20 m x 20 m groß sein. Optimal ist eine Fläche von circa 30 m x 40 m. Ein ebener Untergrund, möglichst ohne Gefälle, ist von Vorteil, Asphalt oder eine gepflasterte Fläche bieten gute Voraussetzungen. Für die Betreuung der einzelnen Stationen wird außerdem Unterstützung für die notwendigen Hilfestellungen benötigt. Hierfür sollten mindestens zwei Personen eingeplant werden.

AKTIVROLLSTÜHLE

Leicht, wendig und faltbar. Ideal für die Nutzung unseres Rollstuhlparcours. (Es sind zwei Aktivrollstühle verfügbar)



MOBILES RAMPENSYSTEM

Maximale Länge 6,20 Meter

Mit dem modular aufgebauten Rampensystem lassen sich sowohl kleinere als auch größere Hindernisse wie beispielsweise Treppen oder Bordsteinkanten überwinden. Die Rampe kann individuell an die Gegebenheiten vor Ort angepasst werden und ist für Personen im Rollstuhl oder am Rollator sowie für Eltern mit Kinderwagen geeignet. Ein Geländer ist vorhanden.

ALTERSSIMULATIONSANZUG

Der Alterssimulationsanzug macht das Alter und den Alterungsprozess von 50 bis 100 Jahren sowie die Auswirkungen auf das Sehen und Hören, den Tastsinn, die Beweglichkeit und die Kraft erlebbar. Er dient dazu, jüngeren Personen die Wahrnehmung und die körperlichen Einschränkungen älterer Menschen näher zu bringen. Als Zubehör für den Alterssimulationsanzug gibt es spezielle Brillen, welche die typischen Augenerkrankungen im Alter simulieren. (Es sind zwei Anzüge verfügbar)



SIMULATIONSBRILLEN

Das Simulationsbrillenset beinhaltet sechs Brillen, mit denen verschiedene Augenerkrankungen erlebbar werden. Ein Blindenlangstock ist als Hilfsmittel verfügbar.

